



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat

POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern und für Heimat, 10557 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Frau Carolin Bachmann
Platz der Republik 1
11011 Berlin

BETREFF **Schriftliche Frage Monat Oktober 2023**
HIER Arbeitsnummer 10/2

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

auf die mir zur Beantwortung zugewiesene schriftliche Frage übersende ich Ihnen die beigefügte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen in
Vertretung

Rita Schwarzelühr-Sutter

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin
VERKEHRSANBINDUNG S-Bahnhof Berlin Hauptbahnhof
Bushaltestelle Berlin Hauptbahnhof

Schriftliche Frage der Abgeordneten Carolin Bachmann
vom 2. Oktober 2023
(Monat Oktober 2023, Arbeits-Nr. 10/2)

Frage

Wie viele Einsätze der Bundespolizei (vgl. meine Schriftliche Frage mit der Arbeitsnummer 23-07-0288) fanden nach Kenntnis der Bundesregierung in den Kreisen Mittelsachsen, Sächsische Schweiz - Osterzgebirge, Erzgebirgskreis und Vogtlandkreis in den Monaten Juli, August und September statt und wie viele illegale Grenzübertritte wurden dabei jeweils festgestellt?

Antwort

Gemäß dem Einsatzleitstellensystem der Bundespolizei führte die Bundespolizei im Zeitraum 1. Juli bis 30. September 2023 insgesamt 3.390 Einsätze in den Kreisen Mittelsachsen, Sächsische Schweiz – Osterzgebirge, Erzgebirgskreis und Vogtlandkreis durch.

Die erbetene statistische Aufschlüsselung nach den Landkreisen und Monaten kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Anzahl Einsätze nach Landkreisen	2023		
	Juli	August	September
Mittelsachsen	129	130	95
Sächsische Schweiz - Osterzgebirge	605	620	481
Erzgebirgskreis	205	226	179
Vogtlandkreis	262	251	207

Gemäß der Polizeilichen Eingangstatistik der Bundespolizei (PES) stellte die Bundespolizei im Zeitraum 1. Juli bis 31. August 2023 insgesamt 2.694 unerlaubt eingereiste Personen in den Kreisen Mittelsachsen, Sächsische Schweiz – Osterzgebirge, Erzgebirgskreise und Vogtlandkreis fest. Die erbetene statistische Aufschlüsselung nach Kreisen und Monaten kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

	2023	
	Juli	August
Unerlaubte Einreise nach Landkreisen	Anzahl Personen	
Mittelsachsen	42	35
Sächsische Schweiz - Osterzgebirge	864	1.343
Erzgebirgskreis	172	164
Vogtlandkreis	45	29

Qualitätsgesicherte statistische Daten zu unerlaubten Einreisen gemäß der PES liegen für den September 2023 gegenwärtig noch nicht vor.



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat

POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern und für Heimat, 10557 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Frau Carolin Bachmann
Platz der Republik 1
11011 Berlin

DATUM 9. Oktober 2023

BETREFF **Schriftliche Frage Monat Oktober 2023**

HIER Arbeitsnummer 10/3

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

auf die mir zur Beantwortung zugewiesene schriftliche Frage übersende ich Ihnen die beigefügte Antwort.

Mit freundlichen
Grüßen in
Vertretung

Rita Schwarzelühr-Sutter

Frage

Wie viele Einsätze der Bundespolizei (vgl. meine Schriftliche Frage mit der Arbeitsnummer 23-07-0288) fanden nach Kenntnis der Bundesregierung im sächsischen Grenzgebiet zum europäischen Ausland jährlich im Zeitraum von 2017 bis 2023 und im Rahmen von stationären Grenzkontrollen und Schleierfahndung statt (vgl.: <https://www.tagesschau.de/inland/innenpolitik/migration-grenzkontrollendebatte102.html>) und wie viele illegale Grenzübertritte wurden dabei jährlich festgestellt (bitte nach Grenzkontrollen und Schleierfahndung aufschlüsseln)?

Antwort

Das sächsische Grenzgebiet umfasst den geografisch 30 Kilometer tiefen Grenzraum an den Grenzen zu Polen und zu Tschechien. Gemäß dem Einsatzleitstellensystem der Bundespolizei führte die Bundespolizei im Zeitraum 1. Januar 2017 bis 30. September 2023 insgesamt 221.188 Einsätze im sächsischen Grenzgebiet durch. Die erbetene statistische Aufschlüsselung nach Zeiträumen kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Anzahl der Einsätze im sächsischen Grenzgebiet						
2017	2018	2019	2020	2021	2022	JanuarSeptember 2023
36.432	31.974	32.802	32.484	33.256	31.372	22.868

Gemäß der Polizeilichen Eingangsstatistik der Bundespolizei (PES) stellte die Bundespolizei im Zeitraum 1. Januar 2017 bis 31. August 2023 insgesamt 47.455 unerlaubt eingereiste Personen im sächsischen Grenzgebiet fest.

Davon wurden insgesamt 44.824 unerlaubt eingereiste Personen im Grenzgebiet – im Rahmen der sog. Schleierfahndung - bis zu einer Tiefe von 30 Kilometern festgestellt.

Aufgrund der Corona-Pandemie erfolgte im Zeitraum 14. Februar bis 14. April 2021 unter anderem auch an der sächsischen Binnengrenze zu Tschechien die vorübergehende Wiedereinführung von Grenzkontrollen.

Aufgrund des G7-Gipfels erfolgte im Zeitraum 13. Juni 2022 bis 3. Juli 2022 an allen deutschen Binnengrenzen die vorübergehende Wiedereinführung von Grenzkontrollen.

Hierbei wurden im Jahr 2021 16 unerlaubt eingereiste Personen festgestellt. Im Jahr 2022 wurden keine Feststellungen im Zusammenhang mit der vorübergehenden Wiedereinführung von Grenzkontrollen getroffen.

Die erbetene statistische Aufschlüsselung nach Zeiträumen und Feststellungsart kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Unerlaubte Einreisen im sächsischen Grenzgebiet						
2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Anzahl unerlaubt eingereister Personen gesamt						
2.312	2.473	2.329	2.079	5.945	16.649	15.668
davon Anzahl unerlaubt eingereister Personen im 30 Kilometer Grenzraum im Rahmen der sog. Schleierfahndung						
2.027	2.226	2.118	1.954	5.536	16.201	14.762
davon Anzahl unerlaubt eingereister Personen anlässlich der vorübergehenden Wiedereinführung von Grenzkontrollen						
-	-	-	-	16	-	-

Qualitätsgesicherte statistische Daten zu unerlaubten Einreisen aus der PES liegen gegenwärtig für den Monat September 2023 noch nicht vor.